

Produktinformation

Verladung und Transport von Stahlbeton-Hohldielen

Auf Grund in letzter Zeit vereinzelt aufgetretener Mängelanzeigen mit gleichem Schadensbild sehen wir uns zu einer Kundeninformation veranlasst:

In den Mängelanzeigen wurden Querrisse (zum Teil mehrfach pro Stahlbeton-Hohldiele) angezeigt.

Die Fertigung, die automatisierte Paketierung sowie der Transport der Pakete in unserem Werk mit Gabelstapler (verstellbare Zinken) schließen das o. g. Schadensbild aus.

Unseren Untersuchungen zufolge liegt die Schadensursache beim Transport bzw. beim Be- oder Entladen mit LKW-eigenem Ladekran mit Zangen. Ursache dafür ist:

1. Die Pakete kippen in Kurven bei mangelnder Ladungssicherung durch die Massenkräfte.
2. Die Ober- und Unterseiten sind nicht so eben, dass sie ein Aneinanderpressen durch Hydraulikzangen mit zum Teil zu kurzen Anpressschienen in jedem Fall ohne Zerstörung überstehen.

Wir empfehlen deshalb:

Zu 1. – Eine Ladungssicherung durch Gurten um die Pakete so, dass ein Kippen der Pakete bzw. Verschieben verhindert wird.

Zu 2. – Eine Verwendung von Schwanenhälsen als Lastaufnahmemittel.

Wir sehen uns veranlasst, darauf hinzuweisen, dass bei Reklamationsfällen mit o. g. Schadensbild diese von uns ab sofort abgelehnt werden. Sollte der Transport durch ein von uns beauftragtes Transportunternehmen erfolgt sein, regeln wir selbstverständlich die Reklamation intern, wobei das Speditionsunternehmen angehalten ist, eine ordnungsgemäße Übernahme der Ware durch Lieferschein-Übergabe zu bekommen.

Diese Produktinformation ist als Aushang beim Stahlbeton-Hohldielen-Verkauf für den LKW-Fahrer sichtbar angebracht und wird außerdem jedem Selbstabholer zur Information als Handzettel übergeben.

Im Interesse einer mängelfreien Abwicklung zukünftiger Lieferungen bzw. zwischen Ihnen und Ihren Kunden verstehen Sie bitte diese Information als Transport- und Umschlagrichtlinie.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Menzel
Geschäftsleitung